

## Young Euro Classic 2017 Ticketverkauf startet

Nun kann Young Euro Classic 2017 kommen: Das neue Programm für den Festivalsommer steht fest und ab sofort gibt es Tickets!

Für einen grandiosen Auftakt beim Eröffnungskonzert sorgen am 18. August das Schleswig-Holstein Festival Orchester und sein „Principal Conductor“ Christoph Eschenbach.

Oder entdecken Sie die Festivaldebütanten: Chor und Orchester der Elisabeth University of Music, Hiroshima, reisen für die einzige chorsymphonische Darbietung in diesem Sommer an. Einen ähnlich weiten Weg ins Konzerthaus Berlin legt das Asian Youth Orchestra zurück: Aus insgesamt elf asiatischen Ländern, darunter Malaysia, die Philippinen und Vietnam, stammen die jungen Künstler. Eine kleine Sensation erleben Sie mit dem Moldovan National Youth Orchestra, dessen junge Musiker sich ein lange verschollenes Werk George Enescus vorgenommen haben. So weit so gut. Doch diese „Pastorale Phantasie“ wurde bisher erst ein einziges Mal aufgeführt: 1899 in Paris. Bei Young Euro Classic 2017 ertönt sie nun zum zweiten Mal vor großem Publikum.

Auf ihre erste Tour außerhalb der Heimat begeben sich die Mitglieder des noch jungen Cuban-European Youth Orchestra. Sie bringen den Festivalsommer am 3. September zu einem spektakulären Abschluss. Die außergewöhnliche Verbindung von Young Euro Classic und den herausragenden nationalen Jugendorchestern wird auch in diesem Jahr wieder gepflegt. Lauschen Sie den Besten ihres Landes: dem Orchestre Français des Jeunes, der Nationalen Jugendphilharmonie der Türkei, dem Jovem Orquestra Portuguesa und dem Bundesjugendorchester.

Viele Orchester haben sich für diese Saison Werke des 20. und 21. Jahrhunderts vorgenommen. Das Baltic Sea Philharmonic aus den zehn Anrainerstaaten der Ostsee zum Beispiel hüllt Händels „Wassermusik“ in zeitgenössisches Gewand und das Gustav Mahler Jugendorchester präsentiert sich unter der Leitung von Ingo Metzmacher und begleitet von Jean-Yves Thibaudet mit Werken von Ravel über Gershwin bis Schönberg.

Apropos Solisten zum Vormerken: An der Geige – diesmal besonders häufig vertreten – erleben Sie u.a. Julian Rachlin gemeinsam mit dem Überras-

chungserfolg von Young Euro Classic 2015, dem I, Culture Orchestra, und Vadim Repin. Freuen Sie sich außerdem auf Dmitry Masleev: Als Gewinner des Internationalen Tschaikowski-Wettbewerbs 2015 interpretiert er das erste Klavierkonzert des Komponisten.

Für alle Liebhaber ungewöhnlicher Konzertformate gibt es zwei besonders gute Nachrichten. Erstens: Die Special Night I mit dem schwedischen O/Modärnt Kammarorkester und dem indischen Tabla-Spieler Sukhvinder Singh. Und zweitens: Die geradezu abenteuerliche Special Night II, dem „Solo für Himmelsstürmer“, das vier aufregende Programme an nur einem Abend verspricht.

Aus der Reihe tanzt in diesem Jahr einmal mehr das Bundesjugendballett und auch das beliebte Aufeinandertreffen der Stile, „Klassik meets Jazz“, geht mit Nils Landgren und Instrumentalisten und polyphonen Sängern aus Georgien in eine neue Runde.

Übrigens: Wer nicht mehr bis zum Festivalstart abwarten möchte, der kann seiner Lust auf junge Klassik schon beim feurigen Pre-Opening am 3. Juli nachgehen: Das Colombian Youth Philharmonic wird Sie mit seinem lateinamerikanischen Temperament mitreißen.

Das komplette Programm unter [www.young-euro-classic.de](http://www.young-euro-classic.de)

Tickets zum Preis von 17, 24 und 29 Euro sind an allen bekannten Vorverkaufsstellen, unter der Hotline 030-8410 8909 oder [www.ticketmaster.de](http://www.ticketmaster.de) erhältlich.



Foto v.l.n.r.: Der Schirmherr von Young Euro Classic, Berlins Regierender Bürgermeister Michael Müller, der 1. Vorsitzende des Veranstalters Deutscher Freundeskreis europäischer Jugendorchester e.V., Dr. Willi Steul, und Festivalleiterin Dr. Gabriele Minz.

Heute vor 41 Jahren wurde paperpress gegründet